

50 neue Museumskoffer sind geöffnet worden

Corvey: Erfolgreiches Ausstellungsprojekt erlebt zum Saisonbeginn eine Neuauflage

VON BURKHARD BATTRAN

■ **Höxter.** Das sieht man selten: Ein Ausstellungsbesucher verharret über eine Stunde vor einem Exponat. Auch das sieht man selten. Anfassen ist nicht erlaubt, sondern sogar erwünscht.

„Wir haben erlebt, dass Leute über eine Stunde damit verbracht haben, einen Koffer vollständig auszupacken, sich jedes Exponat genau anzusehen und natürlich ist wider alles an seinen Platz zurückgelegt worden“, erläutert Projektleiterin und Ausstellungskuratorin Prof. Dr. Jutta Ströter-Bender.

Die Professorin für Kunst und Didaktik der Paderborner Uni hatte bereits im letzten Jahr mit Studieren rund 50 Koffer gepackt, die in komprimierter Form 50 Weltkulturerbestätten der Welt den Besuchern näher brachten. „Wir hielten das für eine schöne Idee, die Antragsstellung Corveys zum Weltkul-

turerbe zu begleiten“, erklärt die Corveyer Museumsleiterin Dr. Claudia Konrad. Das Bildungsprojekt wurde zum Saisonknightler.

„Es war wirklich toll, zu sehen, wie viel Zeit die Besucher in diesem einen Ausstellungsraum zugebracht haben und auch die Gästebücher waren so voll des Lobes, dass wir uns förmlich gezwungen sahen, dieses Projekt fortzusetzen“, sagte Dr. Konrad anlässlich der Ausstellungsöffnung am Sonntag.

Erneut stehen noch nicht ganz 50 Koffer im Barocksaal von Schloss Corvey bereit, um von Besuchern ausgepackt und wieder eingepackt zu werden.

Die Koffer führen zu Weltkulturerbestätten in Mexiko und Korea, führen in das Vermächtnis der Brüder Grimm ein oder beziehen sich auf die Region. Im letzten Jahr hatte die Corveyer Museumspädagogin Astrid Hack (42) einen Museumskoffer zu Corvey gestaltet. In diesem Jahr hat Studentin Ramona



„Fühlten uns förmlich gezwungen, dieses Projekt fortzusetzen“: Studentin Mona Mombach (21) präsentiert ihren Museumskoffer über den Maler Henri Toulouse-Lautrec. Insgesamt sind 50 Koffer zu sehen, die auch Corvey, die Porzellanmanufaktur Fürstenberg oder die Corveyer Vitus-Verehrung thematisieren.

FOTO: BURKHARD BATTRAN



MEHR FOTOS

www.nw-news.de/hoexter

INFO

Bis 17. Juni geöffnet

◆ Die Ausstellung Unesco Museumskoffer II im Barocksaal des Museums Schloss Corvey ist bis zum 17. Juni zu sehen.
◆ Das Museum ist täglich außer montags (ausgenommen Feiertage) von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

◆ Auf Anfrage werden Sonderführungen und Workshops für Schulklassen und interessierte Gruppen angeboten.
◆ Auskunft zur Ausstellung erteilt der Kulturkreis Höxter-Corvey Tel. (0 52 71) 69 40 10. (bat)

Kamp einen weiteren Corvey-Koffer zusammengestellt.

Aber auch das Corveyer Umfeld wurde mit einbezogen. So hat Studentin Corinna Pott einen Koffer zur in der Corveyer Geschichte höchst lebendigen Vitus-Verehrung erstellt. Studentin Christine Kamp hat sich mit der Porzellanmanufaktur

Fürstenberg befasst. „Das schöne an diesen Koffern ist, dass sie auf engstem Raum Geschichte zum Anfassen erzählen“, sagt Museumsleiterin Dr. Konrad.

Vor zehn Jahren bereits hat Uniprofessorin Ströter-Bender die Idee entwickelt, Weltkulturerbestätten in Koffer zu verpacken und sie so zu den Menschen zu tragen. „Die ursprüng-

liche Idee stammt nicht von mir, sondern aus der amerikanischen Museumspädagogik. Es ging darum, in einer Region der großen Entfernungen die Museen des Landes Schulen näher zu brin-

gen. Die Idee habe ich aufgegriffen und weiterentwickelt“, erklärte Prof. Ströter-Bender. Fakt ist, dass die Idee auch nach zehn Jahren noch nichts von ihrem Reiz verloren hat.

Gefeiertes „Haus-Ensemble“

Andrzej-Panufnik-Trio begeistert Besucher der Höxteraner Rathausklassik

VON BURKHARD BATTRAN

■ **Höxter.** Sie ist noch immer nicht so ganz im Bewusstsein des Höxteraner Publikums angekommen. Bereits im dritten Jahr findet in einer Kooperation von Kulturfreunden aus Fürstenberg und Hannover und der Stadt Höxter im Historischen Rathaus mit der Höxteraner Rathausklassik eine hochkarätige Kammermusikreihe statt, die jüngst ein mit 45 Besuchern zwar kleines aber umso begeisterungsfähigeres Publikum restlos zufriedenstellte.

Darunter auch der Vorsitzende des Holzmindeiner Kulturvereins, Karlheinz Klammt: „Ich komme regelmäßig, denn es sind wunderbare Kammerkonzerte, die man hier erleben kann und dafür muss man den Veranstalter ein Kompliment aussprechen.“ Vorsitzender Klammt weiß, wovon er spricht. Mit stehenden Ovationen wurde das Panufnik-Trio nach seinem zweistündigen meisterlichen Konzert vom Publikum zu recht gefeiert für ein rundherum ausgewogenes und auf höchstem Niveau dargebotenes Programm.

Mit Haydns D-Dur-Trio, Beethovens Erzherrzog-Trio und und dem B-Dur-Trio von Schubert hatte sich das Ensemble drei

Referenz-Werke der Besetzung Geige, Cello und Klavier vorgenommen.

Das Panufnik-Trio mit Violinist Pawel Zuzanski (35), Cellist Mateusz Kwiatkowski (30) und Pianist Artur Pacewicz (35) überzeugte mit einer ruhig-besonnenen Spielweise, deren kultivierter Klang vor allem in den moderaten Andante und Allegro-Sätzen zur besonderen Entfaltung kam. Und auch wenn es mal mit Vivace und im Scherzo feuriger zur Sache ging, verfiel das Trio nie in musikalischen Aktionis-

»Ausgewogenes und auf höchstem Niveau dargebotenes Programm«

mus, sondern behielt stets seine sehr eigene, sinnlich-singende Klangsprache bei.

Die drei Musiker des Andrzej-Panufnik-Trio, wie das Ensemble mit vollem Namen heißt, stammen aus Polen. Mit ihrem Namen nehmen sie Bezug auf den wichtigsten polnischen Komponisten des 20. Jahrhunderts.

Violinist Pawel Zuzanski und Pianist Artur Pacewicz haben sich vor über zehn Jahren als Studenten der Hannoveraner Musikhochschule kennen gelernt und haben Hannover zu ihrer Wahlheimat gemacht. 2003 gründeten sie zusammen mit

dem Warschauer Cellisten Mateusz Kwiatkowski das Andrzej-Panufnik-Trio. Über die Kulturgemeinschaft Fürstenberg entdeckten Zuzanski und Pacewicz 2008 das Höxteraner Historische Rathaus und entschieden, das sei ein wunderbarer Ort, um anspruchsvollen klassische Kammermusik aufzuführen. Nach zweijähriger Vorbereitung startete im September 2010 die Höxteraner Rathausklassik.

Bis heute sorgen Zuzanski und Pacewicz mit kleinem Budget für ein dennoch äußerst an-

sprechendes und anspruchsvolles Programm. Höhepunkte waren beispielsweise

die herausragenden Klavierabende mit Christoph Soldan oder Haiou Zhang.

Für das letzte Konzert am Samstag sei ursprünglich ein anderes Ensemble geplant gewesen, doch zum Glück habe das Panufnik-Trio einspringen können, erklärte Organisator Uwe Frenzel (Fürstenberg). Zuletzt hatte das Trio im November mit Haydens e-moll-Trio, Beethovens „Geistertrio“ und Dvoraks „Dumky-Trio“ brilliert. In der nächsten Saison werde es aber voraussichtlich kein Konzert mit dem „Haus-Ensemble der Rathausklassik“ geben, sagte Frenzel.

INFO

Saisonabschluss

◆ Das nächste Rathausklassik Konzert findet am Samstag, 28. April, statt.
◆ Den Saisonabschluss gestalten Violinist Lorenzo Rossi und Pianist Gabriele Leporatti mit Werken von Schubert, Dvorak und Grieg. Beginn ist um 19.30 Uhr.
◆ Karten im Vorverkauf gibt es unter anderem in der Tourist-Info des Historischen Rathauses Historisches Rathaus Höxter, Tel. (0 52 71) 1 94 33. (bat)



„Wunderbare Kammerkonzerte“: Das Panufnik-Trio mit (v. l.) Pawel Zuzanski, Artur Pacewicz und Mateusz Kwiatkowski. FOTO: BAT

Jetzt Tickets ordern!

TICKET

www.erwin-event.de

PUR

Halle | Gerry Weber Stadion

13. 2. 2013

HERBERT GRÖNEMEYER
1. 6. 2012 | Beverungen
Weserwiesen

LIONEL RICHIE
9. 10. 2012 | Halle
Gerry Weber Stadion

ATZE SCHRÖDER
Paderborn | 1. 12. 2012

PADERBORN | PADERHALLE
The United Kindom Ukulele Orchestra | 13. 4. 2012
Götz Alsmann | 16. 4. 2012
Ralf Schmitz | 11. 5. 2012
WDR 2 – Lachen live | 14. 5. 2012
Rüdiger Hoffmann | 24. 5. 2012
Herbert Knebls Affentheater | 6. 6. 2012
Herman van Veen | 27. 9. 2012
Jan Garbarek & Group | 11. 10. 2012
Jürgen von der Lippe | 20. 10. 2012
Salut Salon | 18. 11. 2012
Amigos | 2. 6. 2013

PADERBORN | SPORTZENTRUM MASPERNPLATZ
Alle Heimspiele der webmoebel Baskets

PADERBORN | KULTURWERKSTATT
Django Asül | 7. 11. 2012

PADERBORN | CAPITOL
Kool Savas | 10. 4. 2012
Südberlin Maskulin II mit Fler und Silla | 15. 4. 2012

PADERBORN | UNIGELÄNDE
ASTA-Sommerfestival mit Beginner, Cro, Frittenbude u. v. m. | 31. 5. 2012

PADERBORN | AUDIMAX
1Live Hörsaal-Comedy | 15. 4. 2012

PADERBORN | SCHÜTZENHOF
Bushido | 26. 4. 2012

DELBRÜCK | STADTHALLE
Die Buschtrommel | 22. 4. 2012
Sebastian Pufpaff | 28. 4. 2012
Bernd Stelter | 10. 5. 2012

HÖXTER | SCHLOSS CORVEY
Krimidinner | 20. 4. und 15. 6. 2012

BEVERUNGEN! STADTHALLE
BAP | 10. 5. 2012
The Kilkennys | 12. 5. 2012

BIELEFELD | STADTHALLE
Jürgen Becker | 17. 4. 2012

Sissi – das Musical | 18. 4. 2012
The Australian Pink Floyd Show | 19. 4. 2012
Serdar Somuncu | 27. 4. 2012
Peter Kraus | 2. 5. 2012
Hagen Rether | 19. 5. 2012
Mirja Boes | 25. 5. 2012
René Marik | 16. 10. 2012
Wise Guys | 19. 10. 2012
Prinzessin Lillifee | 4. 12. 2012
Dieter Nuhr | 6. 12. 2012
Paul Panzer | 7. 12. 2012
Shadowland | 29. + 30. 1. 2013
Gregorian | 21. 2. 2013

BIELEFELD | SEIDENSTICKER HALLE
Bülent Ceylan | 21. 9. 2012
Udo Jürgens | 24. 10. 2012
Classic meets Pop | 5. 1. 2013

BIELEFELD | SCHÜCOARENA
Alle Heimspiele des DSC Arminia Bielefeld (5% Rückvergütung mit der NW-Karte)

BIELEFELD | OETKERHALLE
Das Vollplaybacktheater | 12. 4. 2012
Grigory Sokolov | 28. 4. 2012
Olaf Schubert | 14. 9. 2012
Herbert Knebls Affentheater | 20. 9. 2012
Götz Alsmann | 30. 11. 2012
Wiener Strauß-Gala | 31. 12. 2012

BIELEFELD | NICOLAİKIRCHE
Ludwig Güttler | 18. 11. 2012

BIELEFELD | RINGLOKSHUPPEN
Matze Knop | 18. 4. 2012
Marlon Roudette | 19. 4. 2012
The United Kindom Ukulele Orchestra | 20. 4. 2012
Maybeop | 27. 4. 2012
Steffen Henßler | 9. 5. 2012
The Kilkennys | 11. 5. 2012
Eisbrecher | 4. 10. 2012
Söhne Mannheims | 26. 10. 2012
The Dubliners | 10. 11. 2012

Weitere Veranstaltungen auf Anfrage. Änderungen vorbehalten!

NW-Ticket-Hotline 01803322399*

www.erwin-event.de | Karten in allen NW-Geschäftsstellen

*9 Cent/min aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.

Anzeige

21438701_000312